

Postgasse 68
3000 Bern 8
Telefon 031 633 75 91
Telefax 031 633 75 97
info.ai@sta.be.ch
www.be.ch

Bern, 24. September 2007

(mso) (.:odmalpcdocs\docssta\28476311)

Kanton Bern fördert Geschäftsbeziehungen zu Indien

aid. Bis am 27. September 2007 findet in Bern ein Seminar für indische Unternehmer statt. Die Gäste erfahren dabei Wissenswertes über schweizerisch-indische Geschäftsbeziehungen sowie über Unternehmensgründungen in der Schweiz. Die Wirtschaftsförderung Kanton Bern unterstützt das Seminar als Partner. Es soll dazu beitragen, den Kanton Bern als attraktiven Wirtschafts-, Tourismus- und Lebensstandort bekannt zu machen. Volkswirtschaftsdirektor Andreas Rickenbacher lädt die Gäste heute Montag (24.9.2007) zu einem Networking-Cocktail ein.

Organisiert wird das Seminar zum Thema „How to do business between India and Switzerland & how to use Switzerland as the gate of Europe“ durch das Branding-Institute Bern sowie durch Dr. Jagjit Singh und Dr. Gaganjit Singh vom Institute of Marketing & Management in New Delhi (www.immidia.com). Partner des Anlasses ist die Wirtschaftsförderung Kanton Bern. Grund für das Seminar ist die vermehrte Nachfrage indisch-schweizerischer Geschäftsbeziehungen. Die Wirtschaftsförderung Kanton Bern unterstützt das Seminar, weil es dazu beiträgt, den Kanton Bern als attraktiven Wirtschafts-, Tourismus- und Lebensstandort bekannt zu machen. Es soll den Teilnehmenden aufzeigen, wie sie in der Schweiz ein Unternehmen gründen können und welche Unterstützung ihnen dabei die Wirtschaftsförderung Kanton Bern bietet. „Unser Ziel ist es, den Kanton Bern weltweit zu vermarkten und Unternehmungen im Ausland zu motivieren, sich für den Standort Bern zu entscheiden,“ wird Regierungsrat Andreas Rickenbacher dazu am Networking-Cocktail des Seminars sagen.

Teilnehmende des Seminars sind primär Führungskräfte indischer Unternehmen, Anwälte und Unternehmensberater. Ausserdem nehmen gegen 60 Berner Firmen aus verschiedenen Branchen teil. Das Seminar beinhaltet Referate von Professor Harley Krohmer vom Institut für Marketing der Universität Bern und von Professor Marco Casanova vom Branding-Institute Bern. Weiter treten auch Fachexperten von Location Switzerland, Swiss Import Promotion Programm (SIPPO), der UBS AG, Pricewaterhouse Coopers, OSEC und dynamics group auf. Zum Abschluss des Seminars wird Dr. Jagjit Singh vom Institute of Marketing & Management in New Delhi schliesslich über die Perspektiven auf dem indischen und asiatischen Markt dozieren. Die zwei deutschen Unternehmen Festo Micro Technology in Pieterlen und Harting Mitronics in Biel sowie das indische Unternehmen Pylania Ltd. in Grandval treten als „Testimonials“ für den attraktiven Wirtschaftsstandort Kanton Bern auf.

Während ihres Aufenthalts besuchen die indischen Gäste nebst der Stadt Bern und dem Jungfrauojoch „Top of Europe“ auch die Produktionsstätten von Rado Watches der Swatch Group. Heute Montag (24. September 2007) lädt Regierungsrat Andreas Rickenbacher die indischen und Berner Unternehmen zu einem Networking Cocktail ein. Ehrengast ist der indische Botschafter H.E. Amitava Tripathi. Der Networking Cocktail bietet interessierten Berner Unternehmen die Möglichkeit, mit indischen Unternehmern persönlich in Kontakt zu treten.

Notiz an die Redaktionen

Auskünfte erteilen:

- Regierungsrat Andreas Rickenbacher, Volkswirtschaftsdirektor des Kantons Bern, Tel. 031 633 48 45
- Jean-Philippe Devaux, Wirtschaftsförderung, Fachbereichsleiter Standortpromotion, Tel. 032 321 59 50

